

## Selbstverpflichtungserklärung „Klimainitiative der Wirtschaft in OWL“

Hiermit treten wir der Klimainitiative der Wirtschaft in OWL als Mitglied bei.

### **Wir verpflichten uns, unseren Betriebsstandort**

Firmenname:

Straße:

PLZ, Ort:

Website:

**bis 31.12.2030 klimaneutral zu stellen.**

Die Selbstverpflichtung bezieht sich auf Scope 1 und 2

sowie Scope 3 (freiwillig)

Nur die o.g. Daten dürfen von den IHKs Lippe zu Detmold und Ostwestfalen zu Bielefeld veröffentlicht werden!

### **Ansprechpartner (wird nicht veröffentlicht)**

Name, Vorname:

Telefon:

E-Mail:

Für die Mitglieder der Klimainitiative der Wirtschaft in OWL ist die Zielvorgabe der Klimaneutralität verbindlich, der Weg dahin kann aber von jedem Unternehmen individuell und frei bestimmt werden. Diese Erklärung entfaltet keine rechtliche Bindung.

## Bilanzraum

Die Selbstverpflichtung bezieht sich auf die standort- bzw. unternehmensbezogenen Emissionskategorien Scope 1 und Scope 2 gemäß Greenhouse Gas Protocol (GHG)<sup>1</sup>. Eine Erweiterung auf Scope 3<sup>2</sup> steht jedem Mitglied frei.

- Scope 1: direkte im Unternehmen entstehende Treibhausgas-Emissionen, z. B.
- aus unternehmenseigenen Energieerzeugungsanlagen, Heizungen, etc.
  - aus eigenem Fuhrpark
  - Produktionsprozesse (z.B. bei Zementherstellung), Kälteanlagen
- Scope 2: indirekte Treibhausgas-Emissionen aus der Erzeugung zugekaufter Energie:
- Strom
  - Fernwärme
- Scope 3: indirekte Emissionen der vorgelagerten und nachgelagerten Wertschöpfungskette
- Rohstoffe
  - Zulieferteile
  - Transporte
  - Mitarbeiter
  - Produkte vom Betrieb bis zur Entsorgung
  - ...

## Öffentlichkeitsarbeit und Nutzung des Logos

Ziel der Klimainitiative der Wirtschaft in OWL ist eine bessere öffentliche Wahrnehmung der Klimaschutzaktivitäten der ostwestfälisch-lippischen Wirtschaft, die auch zu einer Sensibilisierung aller Unternehmen für ein nachhaltiges Wirtschaften führen soll. Die Selbstverpflichtung der teilnehmenden Unternehmen soll der breiten Öffentlichkeit gegenüber kommuniziert werden.

Die Industrie- und Handelskammern Lippe zu Detmold und Ostwestfalen zu Bielefeld übernehmen die Organisation der Initiative. Die Mitglieder der Klimainitiative der Wirtschaft in OWL erklären sich damit einverstanden, dass die IHKs ihre Teilnahme öffentlich bekannt geben und ihre Mitgliedschaft zum Beispiel auf den IHK-Websites, den IHK-Zeitschriften, in Pressemeldungen oder elektronischen Medien veröffentlichen können, solange sie der Klimainitiative der Wirtschaft in OWL angehören.

Die Mitglieder der Klimainitiative der Wirtschaft in OWL sind berechtigt, die Öffentlichkeit und Geschäftspartner auf die Mitgliedschaft hinzuweisen und das Mitgliedslogo der Klimainitiative der Wirtschaft in OWL für nicht produktbezogene Werbung zu nutzen, solange sie der Klimainitiative der Wirtschaft in OWL angehören.

<sup>1</sup> <https://ghgprotocol.org/corporate-standard#supporting-documents> (nur in Englisch verfügbar)

<sup>2</sup> <https://ghgprotocol.org/standards/scope-3-standard> (nur in Englisch verfügbar)

## **Mitgliedschaft in der Klimainitiative der Wirtschaft in OWL**

Mitglied der Klimainitiative der Wirtschaft in OWL kann jedes Mitgliedsunternehmen der IHKs Lippe zu Detmold und Ostwestfalen zu Bielefeld werden, das sich verpflichtet, die eigenen Treibhausgas-Emissionen zu senken, Standorte in OWL bis spätestens zum 31.12.2030 klimaneutral zu stellen und die Erreichung der Klimaschutzziele in seiner Unternehmensstrategie zu verankern.

Die Mitglieder streben an, möglichst früh klimaneutral zu werden. Im Mittelpunkt der Anstrengungen auf dem Weg zur Klimaneutralität sollen die Verbesserung der betrieblichen Energie- und Ressourceneffizienz sowie eine klimaneutrale Energieversorgung stehen. Zum Erreichen des Ziels sollten keine oder möglichst wenig Treibhausgas-Kompensationsmaßnahmen in Anspruch genommen werden. Auf diesem Weg werden die Mitglieder von den beiden IHKs sowie durch den Erfahrungsaustausch mit anderen Teilnehmern begleitet.

Die Teilnahme am Netzwerk ist kostenlos. Über die Angebote der IHKs Lippe zu Detmold und Ostwestfalen zu Bielefeld hinausgehende gewünschte Dienstleistungen, z. B. von externen Beratungsunternehmen, werden mit den Teilnehmern abgestimmt und von den Unternehmen finanziert.

## **Evaluierung**

Die Klimainitiative der Wirtschaft in OWL setzt konsequent auf Freiwilligkeit und die Selbstverpflichtung der teilnehmenden Unternehmen. Es erfolgt keine verbindliche externe Prüfung oder Zertifizierung der Mitgliedsunternehmen.

Unternehmen, die sich der Klimainitiative der Wirtschaft in OWL anschließen, dokumentieren den jährlichen Fortschritt gegenüber den IHKs mit folgenden Klimabilanzdaten:

- absolute Treibhausgas-Emissionen und Veränderung zum Vorjahr für die Scopes 1 und 2
- freiwillig: absolute Treibhausgas-Emissionen und Veränderung zum Vorjahr für Scope 3
- Energieverbrauch in MWh (Strom, Wärme, Brennstoffe, Kraftstoffe für eigene Fahrzeuge)
- Eigenerzeugung Erneuerbarer Energien (MWh)
- Bezug von Grünen Energien (MWh)
- Maßnahmen zur Kompensation von Treibhausgasemissionen inkl. Angabe der „kompensierten“ Treibhausgas-Menge
- stichwortartige Auflistung der im Kalenderjahr umgesetzten wesentlichen Maßnahmen auf dem Weg zur Klimaneutralität

Die Evaluierung soll zeigen, welche Ziele im Netzwerk erreicht wurden. Dazu meldet jedes Mitglied innerhalb von drei Monaten nach dem Beitritt zur Initiative die Klimabilanzdaten für das Vorjahr (Basisjahr) an die IHKs. Im Anschluss erheben die IHKs bei den Mitgliedern die Klimabilanzdaten für jedes Kalenderjahr bis zum 31. März des Folgejahres, fassen sie zusammen und stellen sie der Öffentlichkeit als Summe anonymisiert zur Verfügung. Die übermittelten Daten werden vertraulich behandelt. Die Veröffentlichung der Ergebnisse einzelner Mitglieder ist nur nach schriftlicher Freigabe durch das Unternehmen möglich.

Die IHKs bieten jedem Mitglied der Klimainitiative der Wirtschaft in OWL an, die erhobenen Daten in einen anonymisierten Benchmark einfließen zu lassen. Die Ergebnisse werden nur den am Benchmark teilnehmenden Mitgliedern zur Verfügung gestellt. Die Mitglieder erhalten von den IHKs ihre eigene Kennnummer zur Einschätzung des eigenen Status.

### **Ende der Mitgliedschaft**

Ein Unternehmen kann jederzeit auf eigenen Wunsch aus der Initiative austreten.

Unternimmt ein Mitgliedsunternehmen keine Aktivitäten, um seine Klimaneutralität bis spätestens Ende 2030 zu erreichen, oder reicht ein Mitgliedsunternehmen die Klimabilanzdaten zum 31. März des Folgejahres nicht ein, kann es durch die IHKs Lippe und Ostwestfalen von der Klimainitiative der Wirtschaft in OWL ausgeschlossen werden.

Die Laufzeit der Klimainitiative der Wirtschaft in OWL endet am 31.12.2030.

Die IHKs Lippe und Ostwestfalen sind jederzeit berechtigt, aus innerbetrieblichen Gründen die Klimainitiative der Wirtschaft in OWL zu beenden.

### **Einwilligung zur Speicherung und Verwendung von Daten**

Ich bin damit einverstanden, dass meine oben angegebenen Daten, d.h. Firmenname, Straße, PLZ, Ort, Vorname, Name, dienstliche Telefonnummer und dienstliche E-Mailadresse elektronisch gespeichert und zum Zweck der Kommunikation durch die IHK Lippe und Ostwestfalen verwendet werden. Firmenname und -standort, Website sowie ein Unternehmenslogo dürfen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der beiden IHKs, z.B. auf den IHK-Websites, Social-Media-Diensten der IHKs, in den IHK-Zeitschriften und in Pressemeldungen veröffentlicht werden.

Ich bin damit einverstanden, dass die zum Zweck der Evaluation erhobenen Daten zu Energieverbräuchen, -erzeugung und -bezug, CO<sub>2</sub>-Emissionen und Maßnahmen gespeichert sowie anonymisiert ausgewertet und in Summe aller Mitglieder oder Mitglieds-

gruppen (z.B. Sektoren) aggregiert veröffentlicht werden. Mir ist bewusst, dass eine Verarbeitung der entsprechenden Daten durch beide IHKs erfolgt.

Mir ist bekannt, dass ich meine Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft per E-Mail an [widerspruch@detmold.ihk.de](mailto:widerspruch@detmold.ihk.de) (Unternehmen der IHK Lippe zu Detmold) oder [datenschutz@ostwestfalen.ihk.de](mailto:datenschutz@ostwestfalen.ihk.de) (Unternehmen der IHK Ostwestfalen zu Bielefeld) widerrufen kann. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

Die Daten werden einen Monat nach Beendigung der Mitgliedschaft in der Klimainitiative der Wirtschaft in OWL gelöscht.

Sie haben das Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO), Berichtigung (Art. 16 DSGVO), Löschung (Art. 17 DSGVO), Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO), Datenübertragung (Art. 20 DSGVO) sowie auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde.

Die für die IHK Lippe und Ostwestfalen zuständige Aufsichtsbehörde ist die Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationssicherheit NRW, Postfach 200444, 40102 Düsseldorf, Tel.: 0211 384 24-0, E-Mail: [poststelle@ldi.nrw.de](mailto:poststelle@ldi.nrw.de).

Bei Geltendmachung der oben genannten Rechte prüfen die IHK Lippe und Ostwestfalen das Vorliegen der rechtlichen Voraussetzungen.

## Teilnahme am Betriebsvergleich

Wir möchten auch am anonymisierten internen Betriebsvergleich teilnehmen.

\_\_\_\_\_

Datum

\_\_\_\_\_

Unterschrift / Firmenstempel

## Ansprechpartner

IHK Lippe zu Detmold

Matthias Carl  
Telefon: 05231 7601-18  
E-Mail: [carl@detmold.ihk.de](mailto:carl@detmold.ihk.de)

IHK Ostwestfalen zu Bielefeld

Ulrich Tepper  
Telefon: 0521 554-107  
E-Mail: [u.tepper@ostwestfalen.ihk.de](mailto:u.tepper@ostwestfalen.ihk.de)

Arne Potthoff  
Telefon: 0521 554-222  
E-Mail: [a.potthoff@ostwestfalen.ihk.de](mailto:a.potthoff@ostwestfalen.ihk.de)